



2/2022

KITA

IN DEUTSCHLAND UND WELTWEIT



STERNSINGEN BEWEGT!



DIE STERNSINGER
KINDERMISSIONSWERK

→ HALLO STERNSINGER!
Kinder erleben mit Spaß
christliches Brauchtum

→ IMMER IN BEWEGUNG
Gemeinsam tanzen und
so Gemeinschaft fördern

Inhalt

EINFÜHRUNG

Vorwort 3

5 Fragen & Antworten zum Sternsingen 4
Einführung und Ansätze

PRAXIS

Hören und erfahren 6
Eine Vorlesegeschichte zum Sternsingen

Bastelidee 8
Ein Fenster voller Sterne

Singen und tanzen 10
Ein Tanz aus Indonesien mit Notensatz

Königliches Backen 13
Sternsinger-Backvergnügen

Spielidee 14
Sternsinger-Ausstattung

Ideen rund ums Sternsingen 15
Kreative Aktionen für die Kita

In dieser Ausgabe dreht sich alles um das Sternsingen und die Erfahrung, gemeinsam als Gruppe Gutes zu bewirken.

- Was ist das Sternsingen und warum kleiden sich Kinder im Winter als Könige und Königinnen?
- Welche Gefühle werden ausgelöst, wenn Kinder in der Gruppe gemeinsam tanzen, basteln, backen oder spielen?
- Wie können Kinder im Kita-Alter Selbstwirksamkeit erfahren, indem sie sich in kleinen Schritten den Möglichkeiten von globaler Solidarität annähern?

Diese und andere Fragen werden den Kindern in spielerischen Praxisbausteinen nähergebracht.

Mehr Informationen und Materialien rund ums Sternsingen für Vorschulkinder finden Sie hier:

www.sternsinger.de/kita/sternsingen



KONTAKT

Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ e.V.
Stephanstraße 35 · 52064 Aachen
Telefon 0241. 44 61-0
redaktion@sternsinger.de
www.sternsinger.de

Einen Ansprechpartner für Ihre Diözesen finden Sie auf unserer Internetseite:
www.sternsinger.de/kontakt

BESTELLUNGEN

Mail: bestellung@sternsinger.de
Telefon: 0241. 44 61-44
Online-Shop: shop.sternsinger.de
Best.-Nr. 106222

IMPRESSUM

Herausgeber
Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ e.V.

Redaktion
Andreas Gloge, Anna Preisner

Gestaltung
Astrid Brunn

Fotos
Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ (Anne Ackermann 16 u.; Benne Ochs 3 o., 5; Anna Preisner 8, 9, 14; Martin Steffen 3 m.; Anne Theß; 13; Mika Väisänen Titel, 4; Stefanie Wilhelm 11; Dominic Winkel 10)

Illustrationen
Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ (Andrea Naumann: 12, 15; Gabriele Pohl: 2, 6; Jens Dobbers 16 o.)

Herstellung
evia Services KG
Gedruckt auf Recyclingpapier aus 100% Altpapier, ausgezeichnet mit dem Blauen Engel und dem EU-Ecolabel, klimaneutral hergestellt

SPENDEN

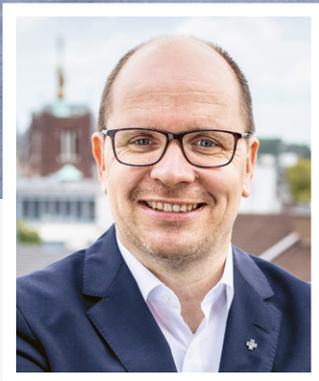
Bitte überweisen Sie Ihre Spenden auf folgendes Konto:

Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ e.V.
Pax-Bank eG
IBAN: DE95 3706 0193 0000 0010 31
BIC: GENODE1PAX



Das Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ hat das Spenden-Siegel des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen.

Ein Zeichen für Vertrauen.



Liebe Kita-Leitung,
liebe Erzieherinnen und Erzieher,

jeden Tag leben Sie den Kindern in Ihrer Einrichtung vor, was es bedeutet, fair miteinander umzugehen, Empathie zu entwickeln und füreinander da zu sein. So lernen die Jungen und Mädchen in Ihrer Kindertagesstätte die Bedeutung von Nächstenliebe und Solidarität im Alltag.

Das Sternsingen, das jedes Jahr rund um den 6. Januar, den Dreikönigstag, stattfindet, bietet eine wunderbare Gelegenheit, um die Botschaft der Nächstenliebe und den Segen Gottes greifbar zu machen. Zugleich ist es die größte Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder weltweit. Erfahren Sie auf den nächsten Seiten, wie Sie die Bedeutung des Sternsingers kindgerecht und kreativ vermitteln können.

Ihr

Pfarrer Dirk Bingener

Präsident Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘



5 FRAGEN – 5 ANTWORTEN ZUM STERN SINGEN

1 Was ist Sternsingen?

Rund 300.000 Sternsinger in ganz Deutschland ziehen jedes Jahr um den 6. Januar von Tür zu Tür, segnen Häuser und Wohnungen und sammeln Spenden für Kinder in der ganzen Welt. Das Sternsingen ist ein alter Brauch, der bis ins Mittelalter zurückreicht. Als Könige gekleidet zogen Jungen durch die Gassen und spielten den Zug zur Krippe nach.

Das Kindermissionswerk hat den Brauch 1959 mit der Aktion Dreikönigssingen wieder aufgegriffen und ihm ein neues Ziel gegeben. 1961 ist als weiterer Träger der Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) hinzugekommen. Heute ist das Sternsingen die weltweit größte Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder. Seit 2016 gehört die Aktion sogar zum Immateriellen Kulturerbe der UNESCO.

2 Wie können Sie die Sternsingeraktion unterstützen?

Nutzen Sie die Chance, Kinder für Themen der Einen Welt zu sensibilisieren: Wie leben Kinder in anderen Erdteilen? Woran fehlt es ihnen, obwohl es bei uns selbstverständlich ist? Der Blick über den Tellerrand fördert die Reflektion über das eigene Sein und die eigene Rolle in der Welt. Dadurch können sich Kompetenzen wie Nächstenliebe, Solidarität und Selbstwirksamkeit bei den Kindern entwickeln.

- Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Kita-Gruppe oder einzelnen Kindern an der Sternsingeraktion zu beteiligen. Sprechen Sie bitte hierfür den Verantwortlichen in Ihrer Kirchengemeinde an. Sicher freut sich die Gemeinde über neue Gesichter beim Sternsingen – auch wenn die Kita-Kinder vielleicht weniger Straßenzüge übernehmen können als ältere Kinder.
- Sie können in Ihrer Kindertagesstätte auch auf anderem Weg Spenden für die Sternsingeraktion sammeln. Ein paar Anregungen dazu geben wir Ihnen auf Seite 15.

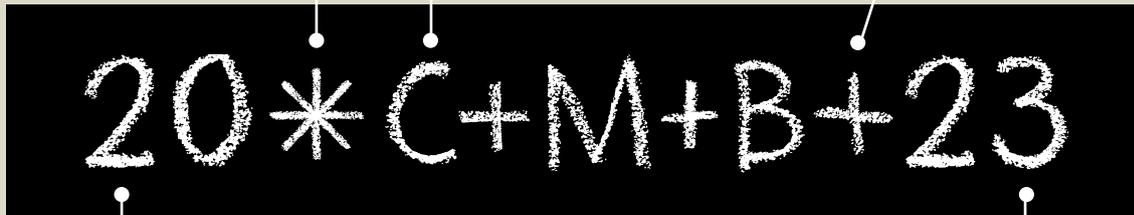
3 Was bedeutet das Segenszeichen an den Wohnungstüren?

Bei ihren Hausbesuchen schreiben die Sternsinger den Segen mit Kreide über die Eingangstüren, in diesem Fall 20*C+M+B+23.

Der Stern steht für den Stern, dem die Sterndeuter gefolgt sind. Er ist ein Zeichen für Jesus Christus.

Die Buchstaben C, M, B stehen für die lateinischen Worte „Christus Mansionem Benedicat“ – Christus segne dieses Haus.

Die drei Kreuze bezeichnen den Segen: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.



Das aktuelle Jahr, hier als Beispiel 2023, steht getrennt am Anfang und am Ende.

4 Können alle Kinder bei der Sternsingeraktion mitmachen?

Ja. Alle Kinder sind eingeladen, beim Sternsingen mitzumachen – unabhängig von der Religion oder Herkunft. Auch Kinder, die auf der Flucht nach Deutschland gekommen sind, haben schon beim Sternsingen mitgemacht.

→ Wenn Sie mit Ihrer Kita-Gruppe beim Sternsingen mitmachen möchten, ist es wichtig, dass die Kinder den Sinn hinter der Aktion verstanden haben und sich ihrer Verantwortung bewusst sind.

5 Wem kommt das gesammelte Geld zugute?

Mit dem Geld, das die Sternsinger sammeln, unterstützt die Aktion Dreikönigssingen jährlich rund 1.300 Projekte weltweit für Kinder in Not. Mittlerweile konnten in mehr als 60 Sternsingeraktionen über eine Milliarde Euro gesammelt werden. Die größte Förderung kommt Bildungsprojekten in der Einen Welt zugute. Daneben unterstützt die Aktion Dreikönigssingen vor allem Programme zur Förderung des Kinderschutzes, der Gesundheit und der sozialen Integration.



Viele weitere Erklärungen und Impulse zum Sternsingen finden Sie in der KITA-Ausgabe 2/2021 „Sternsingen – Gemeinsam Gutes tun“.

Kostenlose Printausgabe:

→ shop.sternsinger.de (Bestellnummer: 106221)

Kostenloser Download:

→ www.sternsinger.de/kita/sternsingen



MATS UND DIE KÖNIGE VOR SEINER TÜR

Bilden Sie mit den Kindern einen Sitzkreis und lesen Sie ihnen unsere Vorlesegeschichte zum Sternsingen vor. Die Geschichte ist in drei Kapitel unterteilt, die Sie entweder am Stück oder mit Unterbrechungen lesen können. Die kursiv gesetzten Abschnitte bieten Ihnen Praxistipps für das intensive Arbeiten am Thema in der Gruppe.



Praxistipp:

Legen Sie eine Krone in die Mitte und bieten Sie den Kindern an, diese nacheinander aufzusetzen.

Fragen an die Kinder:

- Wie fühlt ihr euch, wenn ihr selbst eine Krone tragt (Unterschied Reichtum – Armut)
- Wer hat eine Idee, wer diese drei Kinder an der Tür von Mats gewesen sein könnten?

Kapitel 1: Die Kronen

Müde lässt sich Mats aufs Sofa fallen. Den ganzen Nachmittag war er mit den Nachbarskindern auf dem Spielplatz gewesen. Gestern Nacht hatte es zum ersten Mal geschneit und Mats ist heute bestimmt hundertmal mit seinem Schlitten den kleinen Hügel runtergesaust. Jetzt ist es draußen fast dunkel und Mats kuschelt sich unter die warme Sofadecke.

Da klingelt es an der Tür.

„Mats? Ist das für dich?“, ruft Mama aus der Küche.

„Keine Ahnung“, sagt Mats und schleppt sich mit müden Beinen zur Tür.

Vor der Tür stehen drei große Kinder, die Mats noch nie gesehen hat. Sie tragen glänzende Kronen auf dem Kopf und Umhänge über den dicken Jacken. Ein bisschen sehen sie aus wie Könige, denkt der Fünfjährige. Nun ist auch Mama dazugekommen.

Die drei Könige singen ein Lied und sagen ein Gedicht auf. Dann drückt Mama Mats ein paar Münzen in die Hand, die er in eine goldene Spendendose werfen darf. Zum Schluss schreibt ein Kind noch ein paar Zahlen und Buchstaben oben an die Tür. Mit weißer Kreide – die benutzt man doch sonst nur in der Schule, denkt Mats.

Wer sind diese drei Kinder? Warum haben sie Kronen an? Und was sollen diese Zeichen an unserer Tür?

Praxistipp:

In unseren KITA-Ausgaben zum Sternsingen finden Sie jede Menge Bilder zur Aktion. Betrachten Sie gemeinsam mit den Kindern die Fotos und kommen Sie darüber ins Gespräch.

Fragen an die Kinder:

- Habt ihr das Segenszeichen schon mal an einer Tür gesehen?
- Von wem fühlt ihr euch beschützt und geliebt?
- Bei wem waren die Sternsinger schon mal an der Tür?

Fragen an die Kinder:

- Wer hat rund um Weihnachten zuhause auch eine Krippe aufgebaut?
- Ein Stern oder ein Licht kann uns den Weg zeigen. Was zeigt uns noch den Weg?



Kapitel 2: Segen und Schutz

Am nächsten Morgen bringt Papa Mats in den Kindergarten. Die Buchstaben an der Tür hat sich Mats ganz genau gemerkt: „C wie Clara, M wie Mats und B wie Bekir“, wiederholt er immer wieder leise. Clara und Bekir sind seine besten Freunde – ihre Namen kann Mats sogar schon schreiben. Beim Morgenkreis im Kindergarten erzählt Mats, wer gestern Abend vor seiner Tür stand.

„Hatten sie auch einen Stern dabei?“, fragt Clara. Mats muss kurz überlegen. „Ich glaube ja“, sagt er dann. „Dann waren das bestimmt die Sternsinger“, sagt Clara.

Frau Hellmann, die Erzieherin im Kindergarten, nickt eifrig. Sie erzählt, dass jedes Jahr im Januar Kinder an den Türen klingeln und Geld für Kinder in anderen Ländern sammeln, denen es nicht so gut geht. Und die Sternsinger bringen den Menschen den Segen Gottes für das neue Jahr.

„Die Buchstaben und Zahlen an der Tür stehen für diesen Segen. Das bedeutet übersetzt: „Christus segne dieses Haus“, erklärt Frau Hellmann. „Was ist ein Segen?“, fragt Bekir.

Frau Hellmann sagt, dass Gottes Segen uns Menschen beschützt. „Er ist ein Zeichen dafür, dass Gott uns liebhat und immer bei uns ist.“

„Das ist ja cool“, findet Bekir, „da hat Mats jetzt einen geheimen Segen an der Tür.“

Kapitel 3: Der Stern

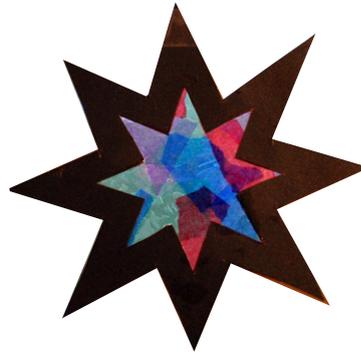
Am Nachmittag sind Mats und Bekir mit Clara zum Spielen verabredet. Die drei sind heute bei Clara zuhause, weil es draußen schon den ganzen Tag schneit und bitterkalt ist. Mats fragt sich, ob die Sternsinger trotzdem von Haus zu Haus ziehen – bei dieser klirrenden Kälte.

In Claras Wohnzimmer ist es schön warm. In der Ecke steht eine Krippe mit kleinen Holzfiguren. „Ich bin Maria mit Jesus, und ihr spielt die Heiligen Drei Könige, okay?“, schlägt Clara vor. Mats und Bekir sind einverstanden, aber sie können die Heiligen Drei Könige Caspar, Melchior und Balthasar nirgendwo finden.

„Die sind noch unterwegs zur Krippe“, sagt Clara. „Schaut mal – da oben neben dem Telefon!“ Mats macht sich mit den Figuren auf den Weg: runter vom Telefonschrank, hoch auf die Sofalehne und vorbei am großen Esstisch. „Woher wussten die Heiligen Drei Könige eigentlich, wo Jesus geboren wurde?“, fragt Bekir.

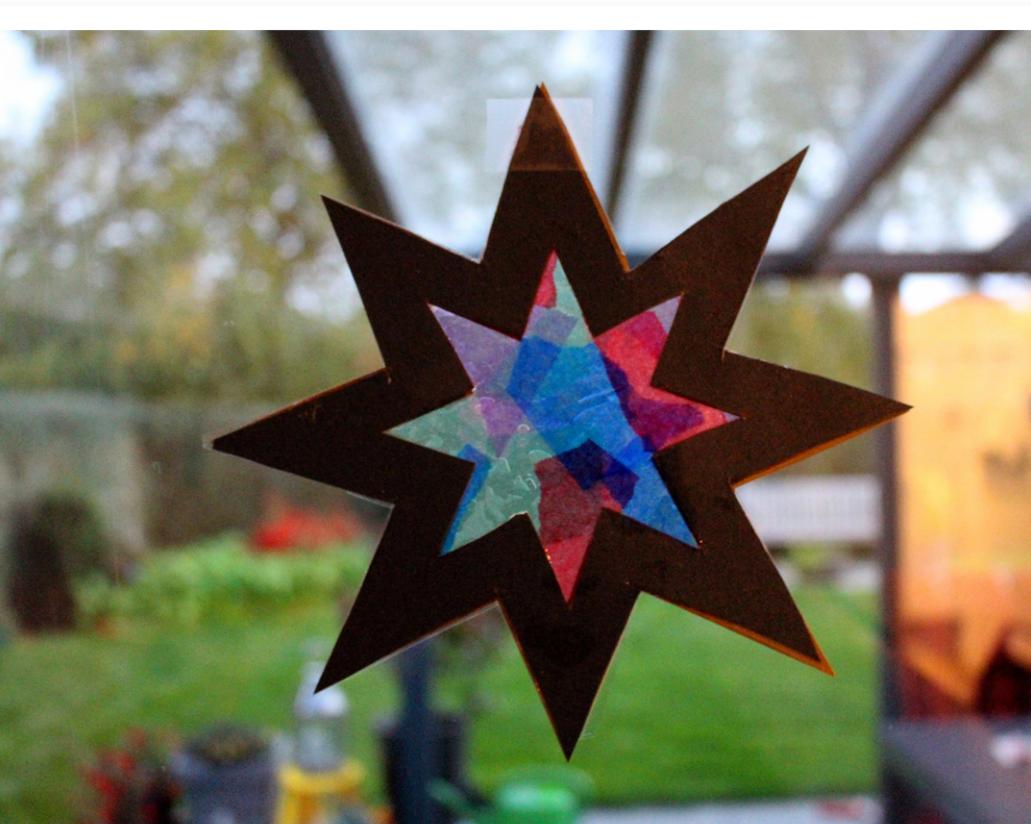
Clara zieht ratlos die Schultern nach oben. Da kommt ihre große Schwester Emma ins Wohnzimmer: „Sie sind dem hellen Stern am Himmel gefolgt. Er hat sie nach Betlehem zum Stall geführt, in dem Jesus geboren wurde“, erzählt Emma, und zeigt auf den Holzstern, der oben auf dem Dach der Krippe befestigt ist. Und das Beste ist: Steckt man den Stecker hinter der Krippe in die Steckdose, leuchtet der Stern sogar. „Bestimmt so hell wie damals in Betlehem“, freut sich Mats.

Am Abend werden die Jungs bei Clara abgeholt. Sie stapfen durch die dicke Schneedecke nach Hause. „Ich weiß jetzt genau, wie das mit den drei Königen damals war“, sagt Mats, „und die Geheimschrift auf unserer Tür ist ein Segenszeichen.“ Mama lächelt. „Da seid ihr jetzt ja bestens vorbereitet, um selbst mal Sternsinger zu sein.“



BASTELTIPP

Gestalten Sie mit ihrer Gruppe ein Fenster voller Sterne! Wenn Sie dann früh am Morgen das Licht einschalten, leuchten die Sterne in vielen bunten Farben, wenn die Kinder und ihre Eltern draußen vorbeilaufen.

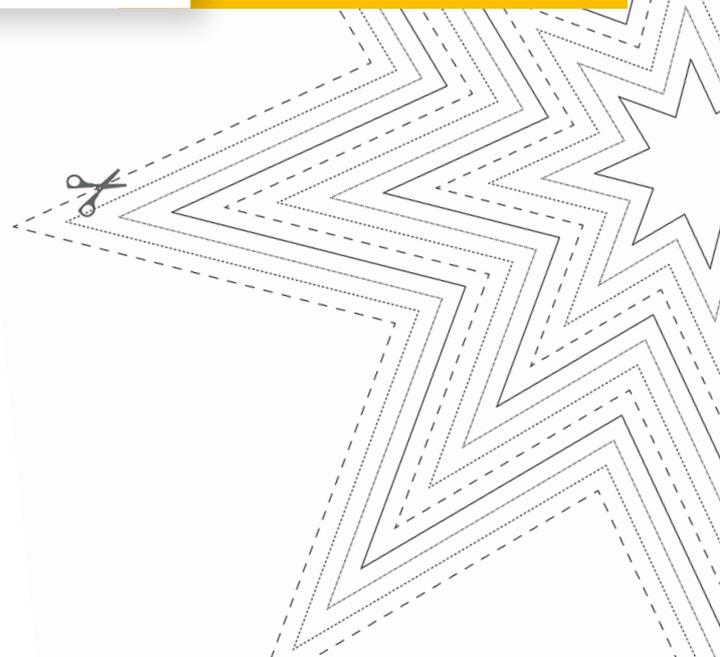
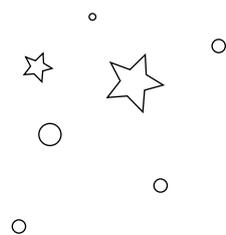


Sie benötigen:

- farbigen Tonkarton
- buntes Transparentpapier
- einen Bogen durchsichtige Folie (alternativ: weißes Transparentpapier)
- Flüssigkleber
- Schere
- Bleistift



Die Druckvorlage für den Bastelstern sowie viele weitere Basteltipps für Ihre Einrichtung finden Sie hier: www.sternsinger.de/kita

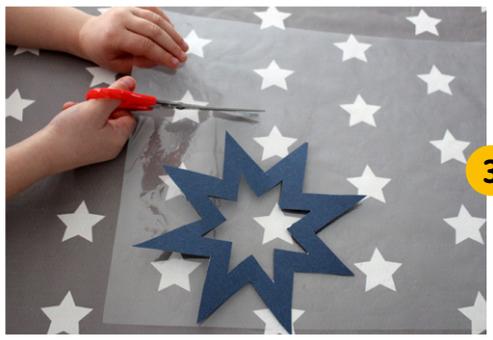


**1****Schritt 1:**

Drucken Sie sich die Vorlage für einen Sternsinger-Stern aus und übertragen sie diese auf Karton. Sie haben bei dieser Vorlage die Möglichkeit, Schablonen für Sterne in verschiedenen Größen anzulegen.

**2****Schritt 2:**

Übertragen Sie mit Hilfe der Schablonen einen großen, äußeren Stern und einen kleinen, inneren Stern auf farbigen Tonkarton. Lassen Sie die Kinder nun den äußeren Stern ausschneiden. Im Anschluss unterstützen Sie die Kinder dabei, den inneren Stern aus dem äußeren Stern herauszuschneiden. Den Vorgang wiederholen, denn jeder Stern besteht aus einer Vorder- und einer Rückseite.

**3****Schritt 3:**

Schneiden Sie nun ein Stück der durchsichtigen Folie so aus, dass sich der innere, kleine Stern damit komplett verdecken lässt. Kleben Sie die Folie dann fest. Den Vorgang für den Rückseiten-Stern wiederholen.

**4****Schritt 4:**

Die Kinder können dann verschieden kleine und große Schnipsel aus dem Transparentpapier reißen. Nun die Folie mit etwas Klebstoff benetzen und die bunten Schnipsel nach Belieben anordnen.

**5****Schritt 5:**

Zum Schluss die Stern-Rückseite von der anderen Seite aufkleben und gut zusammendrücken. Mit etwas Tesafilm ans Fenster hängen und fertig!



DER STERNSINGER-TANZ

Tanzen macht Spaß – Tanzen verbindet! Seien Sie mit Ihren Kita-Kindern dabei, denn unsere ganz besondere Challenge zur Sternsingeraktion 2023 zeigt: **#SternsingenBewegt**

Gemeinsam Musizieren und Tanzen macht jede Menge Spaß und fördert die kognitive, emotionale, motorische und soziale Entwicklung der Kinder. Zur Sternsingeraktion 2023 ist gemeinsam mit der ALIT-Stiftung in Indonesien ein Tanz entstanden, der zum Mitsingen und Mittanzen einlädt. Das Kindermissionswerk fördert die Arbeit der ALIT-Stiftung, die sich besonders für den Kinderschutz und die Kinderrechte einsetzt. Beim gemeinsamen Tanzen in Ihrer Kindertagesstätte sollte der

Spaß im Mittelpunkt stehen. Zeigen Sie den Kindern die einzelnen Tanzschritte und erklären Sie ihnen ihre Bedeutung. Sie können den Kindern anbieten, sich fürs Tanzen als Königinnen und Könige zu verkleiden. Ideen hierzu finden Sie auf Seite 14. Wenn der Tanz richtig gut sitzt, können Sie gemeinsam mit den Kindern überlegen, ob Sie ihn den anderen Gruppen in der Einrichtung, den Eltern oder vielleicht sogar den Gottesdienstbesuchern in der Kirche vorführen möchten.



Unter www.sternsinger.de/tanzchallenge finden Sie alle Informationen sowie die kinderleichte Anleitung als Video. Unsere Choreografin Jenny hat den Tanz bewusst für Kinder ab 3-4 Jahren aufwärts konzipiert.



LEUCHTET
WIE DIE
STERNE!



Wenn wir tanzen, leuchten wir wie Sterne und stecken alle mit unserer positiven Energie an.

SCHIEBT
HINDERNISSE
AUS DEM
WEG!



Wir wischen alle Hindernisse weg und machen uns den Weg frei.

Auf Indonesisch bedeutet „Belajar“ *Lernen*. Im deutschen Text heißt das Stück „Auf dem Weg“.

REICHT
EUCH DIE
HÄNDE!



Gemeinsam verändern wir die Welt: Wir reichen uns die Hände und zeigen so unsere Verbundenheit.



Mit dem Tanz zu „Belajar“ ruft das Kindermissionswerk Kinder und Jugendliche auf, an einer deutschlandweiten Tanzchallenge teilzunehmen. Hierzu können die Gruppen ihren Tanz filmen und auf den Social Media Accounts ihrer Gemeinde, Schule oder Jugendgruppe veröffentlichen. Sie und ihre Kita-Kinder wollen mitmachen? Dann sollten Sie zunächst mit den Eltern darüber sprechen. Alle Fragen & Antworten rund um den dazugehörigen Daten- und Kinderschutz gibt's auf: www.sternsinger.de/tanzchallenge

AUF DEM WEG



Originaltitel: „Belajar“
Musik: Ranah Nirvananda,
ALIT, Indonesien
Text: Daniela Dicker, Berlin
Rechte bei den Autoren
über:
musik@sternsinger.de



Sie wollen in Ihrer Einrichtung lieber singen als tanzen? Kein Problem! „Auf dem Weg“ ist die deutsche Fassung des Liedes „Belajar“.

Weitere schöne Lieder zum Anhören und Mitsingen finden Sie kostenlos als Audiodatei samt Notensatz hier:

www.sternsinger.de/kita



1. Auf dem Weg sind wir in Stadt und Land.
2. Auf dem Weg in Got - tes Na - men geh'n.

Auf dem Weg sind wir von Gott ge - sandt.
Auf dem Weg in vie - le Her - zen seh'n.

Auf dem Weg, ge - seg - net je - der Schritt.
Auf dem Weg für Kin - der ü - ber - all.

Auf dem Weg brin - gen wir Gu - tes mit.
Auf dem Weg auch für das Kind im Stall.

Ref.: Und der Se - gen gel - te die - sem Haus,
al - len Men - schen, die geh'n ein und aus.

Got - tes Se - gen ist dem zu - ge - sagt,
der das Le - ben in Got - tes Geist wagt,
der es in sei - ner Lie - be wagt.

STERNSINGER- BACKVERGNÜGEN

Plätzchen backen geht immer! Beim Teigkneten, Ausstechen und Verzieren können sich die Kinder dem Thema „Sternsingen“ nähern und es sich danach so richtig schmecken lassen! Vielleicht nehmen Sie Ausstechformen, die zum Thema passen: Sterne, Kronen, Kamele oder die Heiligen Drei Könige*. Besonders lecker wird's, wenn Sie ökologisch angebaute und fair gehandelte Zutaten einkaufen.



Zutaten für 40 Plätzchen

- 1 Ei
- 125 weiche Butter
- 100 g Zucker
- 1 Päckchen Vanillezucker
- 1 Prise Salz
- 250 g Mehl
- 1 Päckchen Backpulver
- 60 ml Milch

Zum Verzieren

- 2 EL Zitronensaft
- 6 EL Puderzucker und Lebensmittelfarbe
- bunte Streusel oder Perlen aus Zucker

Und so geht's

1. Ei, Butter, Zucker, Vanillezucker, Salz, Milch, Mehl und Backpulver in eine Schüssel geben und zu einem gleichmäßigen Teig verkneten.
2. Den Teig zu einer Kugel formen und für 40 Minuten in den Kühlschrank legen.
3. Ein Blech mit Backpapier auslegen und den Ofen auf 180 Grad vorheizen (Umluft 160 Grad).
4. Teig auf einer Arbeitsfläche etwa 5 mm dick ausrollen und mit Ausstechförmchen verschiedene Motive ausstechen. Zum Sternsingen passen Sterne, Kronen oder unsere Sternsinger-Ausstechförmchen*.
5. Die Plätzchen auf dem Backblech verteilen und im Ofen 10-13 Minuten backen.
6. Die Plätzchen vollständig auskühlen lassen, mit Zuckerguss bestreichen, nach Belieben dekorieren und, wenn der Guss fest geworden ist, genießen!



* Sternsinger-Ausstechförmchen (4 Stück) können Sie für 4,50 € inkl. Versandkosten in unserem Shop bestellen:

shop.sternsinger.de



„ICH PACKE MEINEN STERNSINGERKOFFER...“

Überlegen Sie gemeinsam mit den Kindern, was alles zur Sternsinger-Ausstattung gehört. Nutzen Sie hierfür die Bilder aus unseren KITA-Ausgaben zum Thema Sternsingen oder unsere Videoreihe „Sternsingen: so geht’s!“ (Seite 16).

Schritt 1

Bereiten Sie eine Kiste mit Gegenständen vor, die fürs Sternsingen gebraucht werden.

Schritt 2

Bitten Sie die Kinder, sich jeweils einen Gegenstand aus der Kiste zu nehmen. Bilden Sie danach einen Sitzkreis. Jedes Kind zeigt nun den anderen Kindern seinen Gegenstand und benennt ihn. Dabei kann die Erzieherin oder der Erzieher unterstützen.

Schritt 3

Fragen Sie die Kinder, wofür die Gegenstände symbolisch stehen und was sie wohl bedeuten. Wenn den Kindern das Sternsingen nicht einfällt, lösen Sie das Rätsel auf.

Schritt 4

Nun legen die Kinder den ausgewählten Gegenstand hinter sich. Das erste Kind beginnt:

Kind 1:

Ich packe meinen Sternsingerkoffer und nehme mit... einen Stern.

Kind 2:

Ich packe meinen Sternsingerkoffer und nehme mit... einen Stern und eine Krone.

Kind 3:

Ich packe meinen Sternsingerkoffer und nehme mit... einen Stern, eine Krone und einen Umhang.

Kind 4 usw.:

Wird die Gedächtniskette zu lang, dürfen die Kinder dem Kind, das an der Reihe ist, helfen, indem sie der Gruppe den Gegenstand hinter dem Rücken zeigen.



Abschluss

Fragen Sie am Ende in die Runde, ob die Kinder Spaß hatten, welchen Gegenstand sie am liebsten haben und was das alles mit dem Sternsingen zu tun hat.

→ Dieses Spiel erweitert den Wortschatz der Kinder und fördert ihre kognitiven Fähigkeiten des Lernens und Erinnerens.

IDEEN RUND UMS STERNSINGEN

Wenn Sie die Sternsingeraktion unterstützen wollen, können Sie auch auf andere Weise Spenden sammeln: Planen Sie zum Beispiel einen Sternsinger-Tisch in Ihrem Kita-Foyer, einen Stand auf dem Weihnachtsmarkt oder vor der Kirche nach einem Gottesdienst.

- Gemeinsam mit den Kindern (und ihren Eltern) können Sie basteln und backen und die Ergebnisse am Stand zum Mitnehmen anbieten – und dafür um eine freiwillige Spende für die Sternsingeraktion bitten.
- Binden Sie die Kinder in die Auswahl der Angebote und in den kompletten Prozess ein. So erfahren sie nieder-

schwellig, woran man bei einem solchen Projekt denken muss und üben sich in kleinen Verkaufsgesprächen.

- Überlegen Sie gemeinsam, wie der Sternsingerstand aussehen soll und dekorieren sie ihn zum Beispiel in goldenen Sternsingerfarben.



Werben Sie im Vorfeld mit einem Aushang für die Aktion. Vorlagen dafür finden Sie auf:
www.sternsinger.de/sternsingen



Wir danken Ihnen von Herzen für Ihr Engagement und würdigen den Einsatz Ihrer Kita-Kinder gerne mit einem persönlichen Schreiben!

Bitte überweisen Sie Ihre Spenden auf folgendes Konto:
Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ e.V.
Pax-Bank eG
IBAN: DE95 3706 0193 0000 0010 31
Sie können Ihre Spende auch per Kreditkarte oder PayPal übermitteln. Hier geht's zum Spendenformular:
www.sternsinger.de/spenden



Das Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ hat das Spenden-Siegel des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen.

Ein Zeichen für Vertrauen.



STERNSINGER-PROJEKTE WELTWEIT

Gemeinsam mit Partnern auf der ganzen Welt unterstützt das Kindermissionswerk Projekte für Kinder in Not in verschiedenen Bereichen, unter anderem: Bildung, Gesundheit, Kinderrechte, Kinderarbeit, Behinderung, Umwelt und Flucht. Unsere Partner sind vor allem Ordensgemeinschaften, Initiativen und Vereine, die vor Ort in Afrika, Asien, Ozeanien, Lateinamerika und im Nahen Osten arbeiten. Insgesamt konnten im Jahr 2021 rund 1.300 Projekte in 91 Ländern mit 47,8 Millionen Euro gefördert werden. In Deutschland initiiert, begleitet und bündelt das Kindermissionswerk viele Aktivitäten von Gruppen,

Schulen und Gemeinden. Wir leiten die Spenden zügig und unbürokratisch weiter und stellen eine nachhaltige Förderung unserer Projekte sicher. Damit bauen wir eine Brücke von Deutschland in die Welt. Diese Brücke heißt „Kinder helfen Kindern“: Kinder hierzulande helfen mit vielfältigen Aktionen und ermöglichen dadurch dringend notwendige Kinderhilfsprogramme in aller Welt. Unsere Projekte stärken die Eigeninitiative vor Ort und zielen darauf, dass Kinder heute und morgen leben können.

Infos unter: www.sternsinger.de/projekte



FÜR KINDER ERKLÄRT

Sternsingen: so geht's!



Die wichtigsten Fragen rund ums Sternsingen beantwortet die Video-Reihe „Sternsingen: so geht's!“ aus Kindersicht in neun kurzen Clips von je 1 bis 2 Minuten:

www.sternsinger.de/kita/sternsingen

Die einzelnen Filme lassen sich punktuell einsetzen, um den Kindern die Bausteine des Sternsingens zu veranschaulichen.

Die Themen der Clips:

1. Was ist Sternsingen?
2. Wer steckt hinter der Aktion Dreikönigssingen?
3. Woher kommt das Sternsingen?
4. Wie läuft das Sternsingen genau ab?
5. Warum segnen die Sternsinger die Häuser?
6. Was passiert mit dem gesammelten Geld?
7. Wer kann bei der Sternsingeraktion mitmachen?
8. Warum soll ich bei der Sternsingeraktion mitmachen?
9. Wie werde ich Sternsinger?



NEWSLETTER „BILDUNG“

Unser Newsletter zu den Bildungsmaterialien informiert regelmäßig über neue Angebote für Kita, Grundschule und Sekundarstufe I.



Abonnieren Sie ihn jetzt: www.sternsinger.de/newsletter

WWW.STERNSINGER.DE/KITA



20002106222